

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Susanne Richter Co-Promoting

Wichtige Vorab-Information: Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind auf Personen zugeschnitten, die nicht Verbraucher sind, da sich die Leistungen ausschließlich an Nicht-Verbraucher richten. Die üblichen Pflichten gegenüber Verbrauchern bzw. die nur Verbrauchern zustehenden Rechte, wie z.B. das Widerrufsrecht, gelten daher nicht.

Teil 1

1. Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte ausschließlich gegenüber Unternehmern mit

Susanne Richter Co-Promoting
Friedrichstr. 95
10117 Berlin
s.richter@co-promoting.com
www.co-promoting.com

nachstehend „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, postalisch, per Messenger, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Webseite zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich Ihrer Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die Sie verwenden, werden von mir nicht anerkannt, es sei denn, dass ich ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt habe.

(4) In Einzelfällen verwende ich neben diesen AGB noch eine Zusatzvereinbarung. Diese wird gesondert zwischen den Parteien abgeschlossen und geht im Zweifelsfall diesen AGB vor.

2. Anwendbares Recht

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn Sie als Unternehmer*in bestellen, Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben oder Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

(3) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung. (4) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

3. Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist): Coaching-Einzelgespräche Mentoring Training Gruppen-Coaching Webinare Online Kurse, Umsetzung von Email-Marketing-Kampagnen Umsetzung von Online-Werbe-Kampagne

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4. Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

- (1) Meine Preise verstehen sich als Nettopreise (zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, angezeigt für Deutschland).
- (2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Sie versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und an mich zu zahlen.
- (3) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen/Programmen/Coachings wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald ich Ihre Zahlung/Anzahlung erhalten habe, haben Sie ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.
- (4) Eine Freischaltung zu meinem Mitgliederbereich erfolgt erst dann, wenn der Betrag auf meinem Konto gutgeschrieben ist. In der Regel erhalten Sie dann umgehend Ihre Zugangsdaten zum Mitgliederbereich/den Link, um Ihre Zugangsdaten zum Mitgliederbereich zu generieren.
- (5) In einigen Fällen biete ich auch eine Ratenzahlung an. Der Gesamtbetrag kann dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teile ich Ihnen vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist nicht möglich.
- (6) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf, als auch beim Ratenkauf Zinsen in vereinbarter Höhe (Ratenzahlungsbetrag ist in der Regel höher als bei einer Einmalzahlung) sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann ich die offene Forderung zur Betreibung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden Ihnen Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.
- (7) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Sie zahlen nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, bin ich berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.
- (8) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.
- (9) Wird ein von Ihnen erteiltes Sepa-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund gekündigt wird, müssen Sie neben den Bankgebühren für Rücklastschriften, auch die anwaltliche Beratung bezahlen. Zudem kann ein solches Vorgehen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.
- (10) Sollten Sie in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Ich bin weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein.

5. Zustandekommen des Vertrages - Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, SMS, WhatsApp, Zoom-Call, einem Messenger-Dienst oder mittels eines Online-Terminkalenders erfolgen, gilt Folgendes:

- (1) Bei einem Coaching bildet das vorbereitende Webinar, an dem Sie teilgenommen haben oder ein Kennenlerngespräch zwischen mir und Ihnen die Grundlage für die Beratungsleistung. Sie nehmen Kontakt mit mir z.B über einen der o.g. Dienste auf bzw. buchen Ihr kostenloses Erstgespräch über mein Terminbuchungstool. Oder Sie nutzen eine Buchungsseite, auf der der Inhalt der Leistungen und die dazugehörigen Preise durch Klick auf einen Link aufrufbar sind und heruntergeladen werden können. Das Kennenlerngespräch dauert 30 Minuten und ist kostenfrei, es sei denn, es wurde zuvor etwas abweichendes zwischen uns geregelt. Das Kennenlerngespräch findet telefonisch

oder über die Online-Plattform Zoom statt.

(2) Im Kennenlerngespräch klären wir, ob mein Angebot für Sie und Ihre Anfrage passend ist.

(3) Angebot: Mit der Buchung/Bestellung bieten Sie mir den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.

(4) Annahme: Der Vertrag zwischen mir und Ihnen kommt mit dem Zugang meiner Bestätigungs-E-Mail bei Ihnen zustande.

(5) Als Zahlungsart gelten der Einzug des Kaufpreises auf der Grundlage eines mir von Ihnen erteilten SEPA-Lastschriftmandats oder eine von mir Ihnen gegenüber gestellte Rechnung oder Ihr Kauf auf meiner Produktbuchungsseite des Zahlungsanbieters CopeCart GmbH, Ufnaustraße 10, 10553 Berlin. Sobald Ihre Zahlung/Anzahlung bzw. erste Rate eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

5.1 Bei der Buchungen über mein Kontaktformular/mein Terminbuchungstool gilt Folgendes:

(1) Bei einem Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramm bildet das vorbereitende Kennenlerngespräch zwischen mir und Ihnen die Grundlage für die Beratungsleistung. Das genaue Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungs-Programms (Inhalte, Dauer) wird darin abgestimmt.

(2) Um zum Kennenlerngespräch zu kommen, gehen Sie bitte auf die Seite <https://www.co-promoting.com/terminbuchung-und-gespraechsvorbereitung/> und buchen Sie dort Ihren Termin. Ich nutze das Terminbuchungstool des Anbieters acuity scheduling. Auf dieser Seite finden Sie die Datenschutzerklärung von acuity scheduling: <https://de.squarespace.com/Datenschutz/>. Sobald Sie den Termin ausgesucht haben, bekommen Sie eine automatische Terminbestätigung von acuity scheduling und eine EmailBestätigung von mir.

(3) Im Kennenlerngespräch klären wir, ob mein Angebot für Sie und Ihre Anfrage passend ist.

(4) Angebot: Mit der Buchung / Bestellung bieten Sie mir den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.

(5) Annahme: Der Vertrag zwischen mir und Ihnen kommt mit dem Zugang meiner Bestätigungs-E-Mail bei Ihnen zustande.

(6) Als Zahlungsarten gelten der Einzug des Kaufpreises auf der Grundlage eines mir von Ihnen erteilten SEPA-Lastschriftmandats, Ihre Überweisung auf der Grundlage einer von mir an Sie übersandten Rechnung oder Ihr Kauf auf meiner Produktbuchungsseite des Zahlungsanbieters CopeCart GmbH, Ufnaustraße 10, 10553 Berlin. Sobald Ihre Zahlung/Anzahlung bzw. erste Rate eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

6. Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach Ihrem gebuchten Auftrag an mich. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, Sie haben mein gesamtes Honorar gezahlt und ich habe die entsprechende Gegenleistung erbracht.

(2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht meinerseits liegt insbesondere dann vor, wenn Sie - bei Vereinbarung einer Ratenzahlung - mit der Zahlung der zweiten Rate in Verzug geraten sind, wenn Sie vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstoßen und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen haben oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

Teil 2

1. Details zum Leistungsangebot und Stornierungsbedingungen. Dauer einer Beratungseinheit sowie Ort des Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramms

(1) Die Dauer des Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramms richtet sich nach dem gebuchten Programm.

(2) In der Regel gibt es Gruppen-Coachings, ergänzt durch einen Online-Kurs und 1:1 Coachings

(3) Es besteht auch die Möglichkeit, Online-Kurse zu buchen, die von regelmäßigen Frage-Antwort-Webinaren begleitet werden. Darüber hinaus kann es sich auch um ein 1:1 Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramms handeln

(4) Coachings sowie die Frage-Antwort-Webinare finden online über Zoom statt. Für die Teilnehmer des Gruppen-Coachings, die nicht live dabei sein können, wird eine Aufzeichnung später zur Verfügung gestellt.

2. Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

(1) Der Leistungsumfang richtet sich nach dem Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramms, dem Sie mir gegenüber durch Ihre Angebotsannahme nachweislich zugestimmt haben. Im Fall von Online-Kursen richtet sich der Umfang nach den Inhalten des jeweiligen Online-Kurses. Auch hierzu haben Sie durch Ihre Buchung nachweislich zugestimmt.

(2) Wird im Fall von Einzel-Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogrammen ein gebuchter Termin wiederholt von dem Teilnehmer abgesagt, so muss kein weiterer Termin angeboten werden. Dieser Termin verfällt dann.

Der Anspruch auf die Zahlung für den Termin bleibt bestehen. Die Zahlung für den Termin wird einbehalten. Es gibt keinen Anspruch auf Erstattung.

(3) Für Gruppen-Coaching-Termine besteht die Möglichkeit, die aufgezeichneten Termine nachzuschauen. Es besteht kein Anspruch darauf, live an dem Termin teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass die Teilnehmer sich die Zeit dafür reservieren können.

(4) Brechen Sie ein gebuchtes Einzel-Coaching ab, haben Sie keinen Anspruch auf Erstattung Ihrer geleisteten Zahlungen.

3. Stornierung von Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogrammen seitens Susanne Richter Co-Promoting

(1) Ich bin berechtigt, ein Online-Coaching/Coaching-Programm auch kurzfristig abzusagen, falls ein im Einzelfall bestimmter externer Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.

(2) In diesem Fall werde ich zunächst versuchen, einen Ersatztermin mit diesem Referenten zu finden oder zu einem späteren Zeitpunkt selbst einen themenbezogenen Ausgleich bieten.

Teil 3

1. Rechte und Pflichten des Kunden - Zugang zum Coaching-Programm

(1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching-Programm einschl. Online-Kurs. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.

(2) Sie erhalten die Zugangsdaten zu Ihrem Mitgliederbereich per E-Mail. Sie sind berechtigt, die digitalen Inhalte auf Ihrem Computer, Tablet oder Smartphone zu nutzen.

(3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von Ihnen geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.

(4) Sie tragen Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung Ihrer Benutzerdaten ausschließlich durch Sie erfolgen. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von Ihren Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teilen Sie mir das unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann.

(5) Ich kann Ihren Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Sie gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstoßen, verstoßen haben oder wenn ich ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung habe. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werde ich Ihre berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.

(6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des Coaching-Programms und/ oder des digitalen Produktes.

(7) Wenn Sie Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen haben oder der Zugriff nicht funktioniert, können Sie sich an folgende Email-Adresse wenden: support@co-promoting.com.

2. Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungs-Programm

(1) Audio-/ Video- und PDF-Dateien und sonstige Unterlagen dürfen von Ihnen, als Kunde, und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit dürfen Sie als Kunde den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.

(2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von Susanne Richter CoPromoting.

(3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz, den Sie respektieren müssen.

3. Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer

(1) personenbezogenen Daten Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von Ihnen die folgenden Daten:

Anrede

Vor- und Nachname

Adresse

E-Mail-Adresse

Firmenname

USt-ID Nr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

- (2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den ich in angemessener Höhe berechnen werde.
- (3) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilen Sie dieses bitte per E-Mail an support@co-promoting.com mit.

4. Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software. Sie sind als Kunde für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, Telekommunikations-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von Susanne Richter Co-Promoting notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, Zoom) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

5. Allgemeine Hinweise zum Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramm durch Susanne Richter Co-Promoting

(1) Das Coaching-Programm beruht auf Kooperation.

(2) Die Teilnahme am Coaching-Programm setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse kann ich keinen bestimmten Erfolg versprechen. Ich bin hierbei lediglich Prozessbegleiter und gebe Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung bzw. das Treffen entsprechender Entscheidungen dazu obliegen alleine Ihnen.

6. Know-how-Schutz und Geheimhaltung

(1) Sie sind sich der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die Sie während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhalten (von mir entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)), dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichten Sie sich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.

(2) Im Rahmen einer Referenz sind Sie berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen/ zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende der Zusammenarbeit der Parteien hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren, die unabhängig von mir entwickelt wurden, bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne Verschulden des Kunden öffentlich zugänglich wurden.

(5) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

Teil 4

1. Verschwiegenheit und Haftungsregelungen - Verschwiegenheit beider Parteien

(1) Ich verpflichte mich, während der Dauer und auch nach Beendigung des Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungs-Programms, über alle vertraulichen Informationen von Ihnen Stillschweigen zu bewahren.

(2) Sie sind verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen Sie im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangen, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit mir Dritten

gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die Sie von mir im Rahmen des Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungs-Programms erhalten oder auf die Sie Zugriff haben.

(3) Im Coaching-Gruppenprogramm gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer und mir, die Sie im Rahmen des Programms über diese erfahren.

2. Haftung für Inhalte und Tätigkeiten

(1) Im Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungs-Programm zeige ich Beispiele und Sie erhalten zahlreiche Unterlagen (dar. Teilnehmermaterialien, Checklisten, Arbeitsblätter). Zudem gebe ich Ihnen allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Umsetzungsverantwortung bzw. das Treffen von Entscheidungen dazu obliegen allein Ihnen.

(2) Bei den von mir ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, die Sie in Teilen auf Ihren Bedarf anpassen müssen. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

(3) Ich behalte mir das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen

(4) Sofern für Umsetzungstätigkeiten, wie Email-Marketing- oder Online-Werbe-Kampagnen Dienstleistungen Dritter erforderlich sind, insbes. für technische Einrichtungen, und daher beauftragt werden, richten sich eventuelle Haftungsansprüche aus Funktionsmängeln nicht gegen mich, sondern direkt gegen den Drittanbieter.

3. Haftungsbeschränkung

(1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ich hafte nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(2) In den Grenzen nach Absatz 1 hafte ich nicht für Daten- und Programm Verluste. Die Haftung für Datenverlust wird der Höhe nach auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und Gefahr entsprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre.

(3) Ich hafte nicht für Handlungen von Drittanbietern, wie z.B. Facebook und Google, die nach ihren Richtlinien jederzeit dazu berechtigt sind, einzelne Werbekampagnen aus ihren Angeboten zu löschen / zu entfernen.

(4) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

(5) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

4. Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartender Sorgfalt nicht anwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Naturkatastrophen, Sturm, Hurrican, Feuer, bei politischen Ereignissen (Kriege, Bürgerkriege), sowie anderen Ereignisse, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch

Behörden, Länder und Staaten. Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

(2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.

(3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind sich die Parteien einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D.h. die Leistungen beider Parteien werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare für das Coaching-, Umsetzungs- oder Implementierungsprogramms verbleiben für diese Zeit bei Susanne Richter Co-Promoting. Müssen durch Sie noch Zahlungen geleistet werden so sind die Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen noch von Ihnen zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen, können Sie die Zahlung für den Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren. Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses, wird der Vertrag wieder aufgenommen. Weitergehende mögliche Schäden, trägt jede Partei für sich.

(4) Dauert das Ereignis länger als 6 Monate, sind beide Parteien berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform zu kündigen. Die bereits erbrachten Leistungen durch Susanne Richter Co-Promoting sind von Ihnen zu begleichen. Vorab bezahlte Honorare, für die unstrittig keine Leistungen erbracht werden konnten, sind von Susanne Richter zu erstatten.

(5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als 12 Monate andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch Susanne Richter Co-Promoting erstellt. In dieser Abrechnung werden die Leistungen von Susanne Richter Co-Promoting und Ihre geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass Sie noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen müssen, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden. Sollte es zu Ihren Gunsten eine Gutschrift geben, wird Ihnen diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden. Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jede Partei trägt, für sich die für sie entstandenen Schäden selbst.

Teil 5

1. Schlussbestimmungen und Gerichtsstand - Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung meiner Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die den Kunden betreffen, informiere ich Sie rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Sie haben nach der Information ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist, sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

2. Schlussbestimmungen

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen den Parteien über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Für Kaufleute i.S.d. HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist der Gerichtsstand der Sitz von Susanne Richter Co-Promoting in Berlin.

(3) Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die

Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu finden Sie in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/> Ich nehme nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil. (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann anzupassen.

Version 2

Stand: April 2021